|  |  |
| --- | --- |
|  | Ein Bild, das Text, gelb, draußen, Schild enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |

|  |
| --- |
| presse-information |

|  |
| --- |
| Edeka-Mitarbeitende unterstützen DIAKONIEWERKSTÄTTEN Rhein-Neckar in Mannheim |

Mannheim/08.07.2024 – Dass jeder noch so kleine Centbetrag zählt, beweisen die Mitarbeitenden von Edeka Südwest bereits seit 2011. Seitdem gibt es ihre Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“, bei der sie den Cent-Betrag ihrer monatlichen Lohnabrechnung spenden und mit dem Geld jährlich circa 20 soziale Organisationen und Aktionen unterstützen. Kürzlich erhielten die DIAKONIEWERKSTÄTTEN Rhein-Neckar der Gemeindediakonie Mannheim eine Spende über 2.000 Euro.

Die Mitarbeitenden, die sich an der Initiative Cent-Spende beteiligen, machen selbst Vorschläge, welche Vereine und Organisationen mit den Spenden unterstützt werden sollen. Ein Gremium bestehend aus vier Unternehmensvertretenden aus den Geschäftsbereichen Nachhaltigkeit, Personal, Recht und Unternehmenskommunikation, dem Betriebsrat sowie acht weiteren Mitarbeitenden, die alle zwei Jahre wechseln, stimmen über die Verteilung ab.

Thorsten Scheurer, Geschäftsbereich Immobilien, und Tim Werkhausen, Geschäftsbereich Expansion, überreichten den symbolischen Spendenscheck an Gernot Scholl, Vorstand der Gemeindediakonie Mannheim. „Die Mitarbeitenden der Gemeindediakonie engagieren sich mit ihren Kenntnissen, Begabungen und Fähigkeiten in der Unterstützung und Förderung der Menschen, die in unseren Einrichtungen und Diensten Rat und Hilfe suchen“, erläuterte Gernot Scholl im Rahmen der Spendenübergabe und ergänzte: „Unser Ziel ist eine möglichst umfängliche Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Dabei sollen Selbstbestimmung und Selbstverantwortung gestärkt werden.“

**DIAKONIEWERKSTÄTTEN ebnen Weg für eine inklusive Gesellschaft**

Die DIAKONIEWERKSTÄTTEN Rhein-Neckar beschäftigen rund 900 Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung in vier Werkstätten und mehreren Außengruppen in Mannheim und Weinheim. Als leistungsfähiger Partner für die Wirtschaft arbeiten sie seit 45 Jahren unter anderem in den Bereichen Konfektionierung und Co-Packing, Wellpappe, Metallverarbeitung, Holzbearbeitung und Kleinmontage für über 70 Kunden – kompetent und zuverlässig. Ergänzt werden die Werkstätten durch die Berufliche Bildung und den Förder- und Betreuungsbereich. Mit diesen drei Standbeinen bietet die Gemeindediakonie Mannheim Menschen, die wegen ihrer Art und Schwere der Behinderung nicht oder noch nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können, die Möglichkeit, einer sinnvollen und wertschöpfenden Tätigkeit nachzugehen. Damit stärkt die Gemeindediakonie das Selbstvertrauen der Menschen mit Behinderung und ebnet den Weg für eine inklusive Gesellschaft.

**Zusatzinformation – DIAKONIEWERKSTÄTTEN Rhein-Neckar**

<https://www.gemeindediakonie-mannheim.de/arbeiten/unsere-werkstaetten/allgemeine-informationen/>

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.